



Verfolgte Christen

I. Ankommen

Der letzte Sonntag war durch das Grafitti an den Scheiben, die Polizei und die Gruppe mit dem Plakat für unsere Gemeinde etwas Neues, das jeder vielleicht auch ein wenig anders wahrgenommen hat. Teilt miteinander, wie es euch nach dem Gottesdienst ging.

II. Anbetung

III. Austausch & Gebet

Diese Woche ging es um das große Thema verfolgte Christen. Laut Open Doors sind **weltweit mehr als 360 Millionen Christen** wegen ihres Glaubens intensiver Verfolgung und Diskriminierung ausgesetzt. In den 50 Ländern des Weltverfolgungsindex gilt dies sogar **in einem sehr hohen bis extremen Maß**; davon betroffen sind **312 Millionen** der dort lebenden 744 Millionen Christen.

1. Bevor wir über das Thema reden wollen wir über unseren Gott nachdenken. Lest gemeinsam Psalm 93.
 - ➔ Was ermutigt dich in diesem Psalm, wenn du jetzt an das Thema verfolgte Christen denkst?
2. Jesus spricht an verschiedenen Stellen davon, dass seine Jünger mit Verfolgung zu rechnen haben (z.B. Johannes 15, 20).
 - ➔ Wie können wir ein Bewusstsein dafür haben, ohne dass sich in unsere Herzen eine ängstliche Erwartung einnistet?
 - ➔ Welche Bibelverse machen dir Mut?
3. Auch wenn wir in Europa merken, dass sich das Klima gegenüber Christen verändert, ist das noch nicht zu vergleichen mit der brutalen Christenverfolgung die Millionen von Geschwistern in der Welt erleben. Das verpflichtet uns im Gebet an sie zu denken und für sie zu beten. Nehmt euch diese Woche besonders Zeit fürs Gebet:
 - ➔ Für unsere Verfolgten Geschwister in der Welt (konkrete Anliegen bei Opendoors.de)
In Ägypten wurde Volker Kauder gesagt: „Bete für uns, dann sind wir nicht vergessen. Aber bete, wie wir beten: `Gott stärke unseren Glauben in der Verfolgung. Nicht: Nehme diese Verfolgung von uns.`“
 - ➔ Lest gemeinsam 1. Tim. 2,1-6 und betet danach für die Regierenden
 - ➔ Betet auch füreinander, dass der Friede Gottes eure Herzen und Häuser erfüllt.

IV. Aussendung

Z.B. mit diesem Segen in Anlehnung an Hebräer 10, 34

Der Herr, dein Gott, segne dich, mit der Kraft, mit denen, die im Gefängnis sind, zu leiden. Und er schenke dir eine Freude dabei, durch das Bewusstsein, etwas zu besitzen, das viel wertvoller ist und dir niemand nehmen kann.